



## **Benutzerhandbuch be.IP an einem „easybell Business“ Anlagenanschluss**

Workshops

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

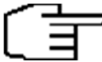
Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

# SIP-Einstellungen/Rufnummereinrichtung am Provider "easybell" – „easybell Business“

Im folgenden Dokument werden die Einstellungen für den SIP Provider „easybell“ an einem „easybell Business“ SIP-Anlagenanschluss beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



### Hinweis

Die Funktion „CLIP NO SCREENING“ ist in der unten angegebenen Software (als Media Gateway) funktionsfähig, vorausgesetzt, die nachgeschaltete Telefonanlage versendet die korrekten Rufnummern.

## Voraussetzungen

### Beispiel 1

- 1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
- 2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z. B. elmeg hybrid 120™) angeschlossen.
- 3. Die Version der Systemsoftware ist 10.2.4

### Beispiel 2

- 1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
- 2. Die Version der Systemsoftware ist 10.2.4

## 1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

The screenshot shows three configuration panels from the GUI:

- Grundeinstellungen**: Status des Media Gateways is **Aktiviert** (switched on).
- Ländereinstellungen**: Internationaler Präfix / Länderkennzahl is **00 / 49**; Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl is **0 / 30**.
- ISDN-Port-Konfiguration**:
  - ISDN 1 (bri-0):  Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)
  - ISDN 2 (bri-1):  Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss)

**Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Option **Status des Media Gateways**.
2. **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. *30*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für **ISDN 1 (bri-0)** und für **ISDN 2 (bri-1)** jeweils *Punkt-zu-Punkt* (Anlagenanschluss) aus. Sollte ein zusätzliches ISDN-Telefon am Port 2 angeschlossen sein, wählen Sie hier *Punkt-zu-Mehrpunkt* (Mehrgeräteanschluss).
5. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**.

Typ der Sprachverbindung auswählen:

Verbindungstyp	SIP - Durchwahl
Typ	Benutzerdefiniert

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**

Gehen Sie folgendermaßen vor:

6. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z. B. *SIP-Durchwahl* aus.
7. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.

**SIP-Provider-Einstellungen**

Typ	Benutzerdefiniert
Beschreibung	easybell
Anschlussart	Durchwahl
Authentifizierungs-ID	004930345678
Passwort	.....
Benutzername	004930345678
Registrar	sip.easybell.de
Domäne	

**Rufnummern**

Basisrufnummer	345678
----------------	--------

**ISDN-Port-Einstellungen**

ISDN-Ports	<input checked="" type="checkbox"/> bri-0
------------	---

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->Weiter**

9. Geben Sie eine **Beschreibung** für den SIP-Provider ein, z. B. *easybell*.
10. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z. B. *4930345678*.
11. Bei **Passwort** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
12. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z. B. *4930345678*.
13. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sip.easybell.de*.
14. Geben Sie die **Basisrufnummer** für die Verbindung ein, hier z. B. *345678*.
15. Aktivieren Sie bei **ISDN-Ports** den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier *bri-0*.
16. Bestätigen Sie mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.

ERSTE SCHRITTE		SIP-PROVIDER		
SIP-Provider				
Name	Registrar	Rufnummertyp	Rufnummer (MSN)	Status
easybell	sip.easybell.de	Durchwahl	345678*	<span style="color: green;">✔</span>

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider**

Da bei kommenden Anrufen die Zielrufnummer durch die easybell im internationalen Format aber ohne führende Nullen oder + in der Ländervorwahl übermittelt wird, müssen in der Konfiguration der „Transformation der gerufenen Adresse“ Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP -> Media Gateway -> Anrufkontrolle** und passen Sie den Eintrag *easybell->bri* an.

Routing-Regeln

Anrufkontrolle				
Priorität	Leitung	Transformation der gerufenen Adresse	Status	Aktion
1	bri-0	<<4930:>;<030:>;<<+49:0>;<<+00>;	<span style="color: green;">✔</span>	<span>^</span> <span>v</span> <span style="border: 1px solid red; padding: 2px;">✎</span> <span style="float: right; color: red;">HINZUFÜGEN</span>

**Routing-Regel**

Priorität:

Administrativer Status:  Aktivieren

Leitung:

Transformation der gerufenen Adresse: <4930:>;<030:>;<<+49:0>;<<+00>;

**VoIP->Media Gateway->Anrufkontrolle->Routing-Regeln**

17. Bearbeiten Sie den Eintrag unter **Routing-Regeln->Anrufkontrolle**
18. Passen Sie den ersten Eintrag unter **Transformation der gerufenen Adresse** so an, dass in der Klammer vor dem Doppelpunkt Ländervorwahl und Ortsvorwahl ohne führende Null und ohne + steht. Im Beispiel *<4930:>* statt *<+4930:>*.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung eines SIP-Kontos an einer be.IP plus™ im Modus Media Gateway abgeschlossen.

## 2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

Ländereinstellungen	
Ländereinstellung	Deutschland
Internationaler Präfix / Länderkennzahl	00 / 49
Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl	0 / 30

### Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Unter **Ländereinstellungen** wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier *Deutschland*.
2. Bei **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig der Eintrag mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. *30*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu**.

Typ der Sprachverbindung auswählen:	
Verbindungstyp	SIP - Durchwahl
Typ	Benutzerdefiniert

### Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

5. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z. B. *SIP-Durchwahl* aus.
6. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen		Rufnummern	
Typ	Benutzerdefiniert	Basisrufnummer	4930345678
Name	easybell		
Anschlussart	Durchwahl		
Authentifizierungs-ID	004930345678		
Passwort	.....		
Benutzername	004930345678		
Registrar	sip.easybell.de		
Domäne			

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter**




- 8. Geben Sie **Name** für den SIP-Provider ein, z. B. *easybell*.
- 9. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z. B. *4930345678*.
- 10. An dieser Stelle können Sie ein **Passwort** für den Anschluss eingeben.
- 11. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z. B. *4930345678*.
- 12. Geben Sie bei **Registrar** die Proxy-IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sip.easybell.de*.
- 13. Bei **Basisrufnummer** geben Sie die Anlagenrufnummer ein, hier z. B. *4930345678*. Bitte beachten Sie hierbei, dass in der Ländervorwahl keine führenden Nullen oder ein + eingetragen wird.
- 14. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

Durchwahlausnahme (P-P)		Weitere Einstellungen	
Durchwahlausnahme (P-P)	Angezeigter Name	Internationale Rufnummer erzeugen	<input type="checkbox"/> Deaktiviert
0	easybell Zentrale	Nationale Rufnummer erzeugen	<input type="checkbox"/> Deaktiviert
<b>HINZUFÜGEN</b>		SIP-Header-Feld: FROM Display	Keiner
		SIP-Header-Feld: FROM User	Anruferadresse
		SIP-Header-Feld: P-Preferred	Benutzername
		SIP-Header-Feld: P-Asserted	Keiner

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter->Erweiterte Einstellungen**

- 15. Bei **Durchwahlausnahme (P-P)** können Sie mit **Hinzufügen**, wie in unserem Beispiel, individuelle Durchwahlnummern erstellen und diesen später unter **Numerrierung->Rufverteilung->Anrufzuordnung** gültige Ziele zuweisen.
- 16. Unter **Angezeigter Name** geben Sie eine beliebige Bezeichnung für die Durchwahlausnahme ein.
- 17. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten Anschluss.

Anschlüsse				
Nr.	Name	Verbindungstyp ▾	Ports	Status
04	easybell	SIP Provider (DDI)	easybell	  

### Assistenten->Telefonie->Anschlüsse

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung des Providers an einer be.IP plus™ im PBX-Modus abgeschlossen.